

# CODE OF CONDUCT

## Lebensrealitäten

**Wir sind bemüht, Privilegien zu reflektieren. Wir kommen aus verschiedenen Lebensrealitäten, gehen sensibel mit gegenseitigen Erfahrungen um und schaffen einen inklusiven Raum, in dem sich alle wohlfühlen.**

**Dazu gehört ein klares Bekenntnis gegen jede Form von Diskriminierung. Wir stellen uns aktiv gegen Rassismus, Sexismus, Queerfeindlichkeit, Klassismus und anderen Diskriminierungsformen.**

## Kommunikation

**Wir hören einander zu, lassen einander ausreden und üben konstruktive Kritik. Dabei gehen wir wertschätzend miteinander um und bemühen uns um eine diskriminierungssensible sowie gendergerechte Sprache und Raumschaffung.**

## Grenzen

**Wir achten gegenseitig auf unsere körperlichen und psychischen Grenzen und schreiten solidarisch ein, sofern Betroffene bei Grenzüberschreitungen Unterstützung möchten.**

## Konsens

**Nur JA heißt JA: Alle Gespräche und Handlungen finden einvernehmlich statt.**

## Hierarchien

**Wir wollen, dass sich alle mit ihrem Wissen einbringen können - egal, wie viel Erfahrung sie schon haben. Wir erklären Dinge so, dass alle mitkommen. Außerdem achten wir besonders auf den Schutz der minderjährigen Personen im Camp.**

